



Pressemitteilung vom 21. Januar 2022

Referat Hochschulkommunikation

Maik Hagen

Upcycling, Smart Textiles und Soziales

Reinartzstraße 49
47805 Krefeld

Telefon: +49 (0) 2151 822 2934
Maik.Hagen@hs-niederrhein.de
hs-niederrhein.de

Mönchengladbach. Von Möbeln aus alten Segeltuchen, einem digitalen Abomodell für die Lieblingsbar über kreative Upcycling-Kollektionen – die Abschlusspräsentationen der diesjährige Fünft-Semester-Projekte am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein waren vielfältig und geprägt von nachhaltigen Ansätzen. Siebzehn interdisziplinäre Teams, bestehend aus jeweils fünf bis sieben Studierenden der deutsch- und englischsprachigen Bachelorstudiengänge des Fachbereichs, entwickelten eigenständig innovative Produktideen, kleine Kollektionen oder Marketingkonzepte.

Die Teams, die ihre Projektaufgaben mehrheitlich von externen Themensteller:innen erhielten, präsentierten ihre finalen Ergebnisse vor den Projektpartner:innen sowie den anderen Studierenden und Mitarbeiter:innen der Hochschule. Jedes Team hatte zwölf Minuten Zeit für die Präsentation. Moderiert wurde die Veranstaltung vom Steuerkreismitglied und Professor am Fachbereich Dr. Mathias Muth. Am Ende des Tages wurde ein Publikums-Favorit gewählt.

Gewonnen hat das Team um die Projektleitung Sarah Sairung Klein. In engem Austausch mit ihrem Auftraggeber, dem Rotary Club Mönchengladbach Gero, und ihrem Steuerkreis-Betreuer Prof. Dr. Robert Groten, hat die Gruppe eine funktionale Wintermantel-Schlafsack-Kombination für obdachlose Menschen entwickelt. Im Vordergrund des Produktes stehen die Bedürfnisse des Trägers, der vor Wind und Wetter und der Einwirkung von Fremden geschützt sein soll. Neben einem Prototyp, der den Grundstein für eine zukünftige Produktion legt, hat die Gruppe einen informativen Begleitfilm und Flyer produziert.

Doch nicht nur das Gewinnerteam hat tolle Projekte abgeliefert. Unter dem Schlagwort „Upcycling“ sind in



vielen Teams neue Produkte aus alten Materialien entstanden. Gebrauchten und aussortierten Segeltuchen wurde vom Team um Lea Lüpsen neues Leben eingehaucht, indem die Gruppe aus den langlebigen Material Möbel und Lampen hergestellt hat. Initiiert wurde das Projekt vom Auftraggeber „Cleen Sailing Initiative“.

Für die neuen Räumlichkeiten der Jeansproduktion von „C&A Factory for Innovation in Textiles“ im Monforts-Quartier Mönchengladbach entstand ein textiles Raumgestaltungskonzept für den Mitarbeiterbereich.

„Wir am Fachbereich und unsere Projektpartner:innen sind hellauf begeistert von den kreativen Ideen und durchdachten Ergebnissen der diesjährigen Teams“, sagt Dekan des Fachbereichs Prof. Dr. Lutz Vossebein. Auch die Leiterin des Steuerkreises, Prof. Dr. Kerstin Zöll war voller Lob für die Studierenden: „Die Teams haben mit höchstem Einsatz, trotz der Pandemiebedingungen, wirklich hervorragende Projekte abgeliefert und gezeigt, was die Zukunft der Textil-Branche für uns bereithält.“

Anlage: Foto – Wafe – die Schlafsack-Mantel-Kombination am Model